

Frischer Wind ist gefragt

Walter Hess kündigt Abschied als Vorsitzender des Männergesangsvereins an

Gottenheim. „Ich habe es immer gerne gemacht, irgendwie ist es rum“, sagte der erste Vorsitzende Walter Hess bei der Generalversammlung des Männergesangsvereins „Liederkranz“ Gottenheim beim Tagesordnungspunkt Wahlen. „Wir müssen uns Gedanken machen, für mich sind es jetzt 20 Jahre. Es muss frischer Wind her.“ Walter Hess fielen die Worte sichtlich schwer, bot er sein Amt doch auch schon bei der diesjährigen Generalversammlung in der Sportgaststätte „Schwarz-Weiß“ an, signalisierte aber weiterzumachen.

„Bis in zwei Jahren haben wir noch etwas Zeit“, so kündigte Hess seine letzte Amtszeit als Vorsitzender an und machte zudem klar: „Ich singe weiter.“ Offen blieb die Frage aus der Runde der Sänger: „Ist jemand in Aussicht?“

Das Vorstandsteam des MGV Gottenheim bleibt in bewährter Zusammensetzung erhalten. Walter Hess wurde einstimmig für weitere zwei Jahre als erster Vorsitzender wiedergewählt. Ebenso einstimmig wurden die aktiven Beisitzer Harald Kaiser, Manfred Maurer, Peter Ambs und Andreas Schwenninger wiedergewählt. Passiv Beisitzer sind auch die kommenden zwei Jahre Max Dersch, Clemens Zeißler und Norbert Schulz. Notenwart Andreas Schwenninger, die Fahnenträger Harald Kaiser und Fritz Hagios, Materialverwalter Victor Schmidle sowie die beiden Kassenprüfer Rainer Hunn und Uwe Meier wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Die Sänger um ihren Vorsitzenden Walter Hess konnten sich über eine große Zahl von Gästen freuen. Hess begrüßte zum Auftakt der Versammlung Bürgermeister Christian Riesterer, die Gemeinderäte und Bürgermeisterstellvertreter Kurt



Bürgermeister Christian Riesterer (rechts) dankte dem langjährigen Vorsitzenden des Männergesangsvereins, Walter Hess, für sein großes Engagement im Verein und in der Gemeinde.

Foto: ma

Hartenbach sowie Lothar Zängerle, der auch als DRK-Vorsitzender begrüßt wurde. Dank galt auch dem Vorsitzenden des SV Gottenheim Björn Streicher, dem Vorsitzenden des Musikvereins und stellvertretenden Vereinsprechers Martin Liebermann, Thea Schlatter von der Narrenzunft, dem WG-Vorsitzenden Michael Schmidle, Silke Lang vom Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim und Agathe Hagios von den Landfrauen sowie Fritz Hermann, dem Vorsitzenden des Kirchenchores. Ein besonderer Dank ging bei der Begrüßung an die treuen Helfer Nicole Waibel und Joachim Mainka. Der Tätigkeitsbericht, den Schriftführer Norbert Binder vortrug, zeigte die vielfältigen Aktivitäten des Vereins auf. Seit der vorherigen Generalversammlung am 20. April 2013 gab es bis zum 4. April 2014 35 Besuche zur Gratulation bei Geburtstagen, 82 Tätigkeiten, insbesondere 31 öffentliche Auftritte, neun Mal wurde bei Goldenen und Diamantenen Hochzeiten gratuliert, an neuen Beerdigungen gesungen, sieben Geburtstagsständchen, zwei Vorstandssitzungen und 44 Singstunden wurden abgehalten. Ferner

sang man bei der Hochzeit des zweiten Vorsitzenden Dominik Schmid. Besonders gefordert wurde der Verein zum Beispiel bei seinen Aktivitäten wie der Sängerfasnet und der Teilnahme am Fasenetsumzug, der Frühjahrsausstellung der Firma Wilhelm Mayer sowie der Papiersammlung. Insgesamt wurden 146 Termine im Vereinsjahr gezählt.

Die nächsten Termine stehen bereits wieder an. Der Männergesangsverein tritt beim Jubiläum des MGV Ihringen am 3. Mai auf, nimmt am Frühjahrskonzert des Akkordeonspielrings Umkirch/Gottenheim am 17. Mai teil, feiert ein Helferfest am 14. Juni, beteiligt sich am Hahlerai-Fest vom 6. bis 8. September und singt beim Jubiläum des MGV Neuershausen am 8. November.

Vier Tage im Amt überbrachte Bürgermeister Christian Riesterer die Grüße von Gemeinderat und Verwaltung. Er betonte: „Bei ihnen möchte ich mich herzlich bedanken. Ich kenne keinen Männergesangsverein wie ihren. Sie haben fast mehr Termine wie ich. Gottenheim wäre ohne sie kulturell nicht so gut aufgestellt. Die Vielfältigkeit, die sie leben, ist gewaltig.“ (ma)